Auch wenn ein Computer scheinbar aus ist, zeigt das Wattmeter an, dass noch eine Restleistung von 5 bis 10 Watt verbraucht wird.

Die Gründe hierfür können folgende sein:

- Manchmal liegt es am installierten Transformator: es ist manchmal billiger, einen Schalter an den Niederspannungskreislauf anzuschließen als an den Hochspannungskreislauf, die Primärspule wird also weiterhin mit Strom versorgt.
- Der „Ausschaltknopf“ vorne auf dem Gerät ist kein elektrischer Knopf, der seriell an den Stromanschluss angeschlossen ist (im Gegensatz zum Knopf hinten am Gerät), sondern es handelt sich um einen „elektronischen Knopf“, der an die Platine angeschlossen ist.

Diese wird weiterhin mit Strom versorgt, für den Fall, dass ein Techniker verschiedene Wartungsarbeiten an dem PC abends ausführen und dafür den PC von außen hochfahren können muss (Backups, Updates, usw.). Diese Funktion ist auf fast allen PCs aktiv, und ist eigentlich nur bei vernetzten Arbeitsgeräten sinnvoll. In der Schule ist das eher selten der Fall.

Fonds européen agricole pour le développement rural: l'Europe investit dans les zones rurales
© GENERATIONZEROWATT 2018 - Tous droits réservés